

Registergericht: Flensburg

Registernummer: 321

Jahresabschluss
zum 31.12.2018

Slesvigsk Kreditforening e.G.

Flensburg

1. Bilanz zum 31.12.2018

Aktivseite

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	12.967,91	11.908,81
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.787,10	3,00
II. Sachanlagen	2.294,51	3.019,51
III. Finanzanlagen	8.886,30	8.886,30
B. Umlaufvermögen	3.245.941,29	3.235.551,01
I. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	2.650.352,01	2.849.217,88
1. Forderungen an Kunden	2.645.168,01	2.834.028,12
2. Sonstige Vermögensgegenstände	5.184,00	15.189,76
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	595.589,28	386.333,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe der Aktivseite	3.258.909,20	3.247.459,82

Passivseite

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	707.527,28	705.281,72
I. Geschäftsguthaben der Mitglieder	347.450,00	351.750,00
II. Gesetzliche Rücklage	217.400,00	214.000,00
III. Andere Ergebnisrücklagen	107.900,00	106.200,00
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	21.280,72	21.895,36
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.496,56	11.436,36
B. Rückstellungen	19.600,00	15.600,00
C. Verbindlichkeiten	2.531.781,92	2.526.578,10
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.999.643,03	1.993.349,66
2. Nachrangige Verbindlichkeiten	454.851,19	454.851,19
3. Sonstige Verbindlichkeiten	77.287,70	78.377,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe der Passivseite	3.258.909,20	3.247.459,82

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Aufgrund einer Befreiung gemäß § 2 Abs. 4 KWG sind die ergänzenden Vorschriften für Kreditinstitute gemäß §§ 340f HGB sowie die RechKredV nicht anwendbar. Gleichzeitig erfüllt der Jahresabschluss die Anforderungen des Genossenschaftsgesetzes und der Satzung der Bank.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die Sachanlagen und die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu den Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßig linearer Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen wurden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, die sich grundsätzlich an den von der Finanzverwaltung veröffentlichten Abschreibungstabellen orientiert, vorgenommen. Vermögensgegenstände, die nach Vorsteuerabzug den Betrag von EUR 250 nicht übersteigen, wurden sofort auf einem Aufwandskonto gebucht. Für Anlagegüter mit einem Netto-Einzelwert von mehr als EUR 250 und bis zu EUR 1.000 wurde eine Poolabschreibung nach steuerlichen Vorgaben vorgenommen.

Die Forderungen an Kreditinstitute und an Kunden und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen an Kunden wurden alle erkennbaren Risiken durch angemessene Wertberichtigungen berücksichtigt. Anteilige Zinsen, deren Fälligkeit nach dem Bilanzstichtag liegt, die aber am Bilanzstichtag bereits den Charakter von bankgeschäftlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten haben, sind dem zugehörigen Aktiv- oder Passivposten der Bilanz zugordnet. Die Beteiligungen wurden mit den Anschaffungskosten angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert. Die Rückstellungen entsprechen den zu erwartenden Ausgaben und berücksichtigen alle erkennbaren ungewissen Verpflichtungen. Die zinsbezogenen Finanzinstrumente des Bankbuchs werden im Rahmen einer Gesamtbetrachtung nach Maßgabe von IDW RS BFA 3 verlustfrei bewertet. Hierbei werden die auf der Grundlage der Zinsbindung ermittelten periodischen Zinsergebnisbeträge um die noch anfallenden Risiko- und Bestandsverwaltungskosten gemindert und anschließend auf den Bilanzstichtag diskontiert. Für einen eventuellen Verpflichtungsüberschuss wird eine Drohverlustrückstellung gebildet, die unter den anderen Rückstellungen ausgewiesen wird. Nach dem Ergebnis der Berechnungen zum 31.12.2018 war keine Rückstellung zu bilden.

Latente Steuern sind in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt worden.

C. Sonstige Angaben

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten

	bis 3 Monate EUR	mehr als 3 Monate bis ein Jahr EUR	mehr als ein Jahr bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR
Forderungen an Kunden (B I)	215.054	258.139	1.226.042	921.441
Sonstige Vermögens- gegenstände (B I 2)				
Andere Verbindlichkeiten gegenüber Kunden mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (C1)		22.660	22.660	1.954.322
Nachrangige Verbindlichkeiten (C 2)				454.851
Sonstige Verbindlichkeiten (C 3)	77.288			

In den Forderungen an Kunden (B1) sind EUR 24.491 Forderungen mit unbestimmter Laufzeit enthalten.

Am Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB.

Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen
Anfangsbestand	1.117	6.886	344.300
Zugang	13	91	4.550
Abgang	52	269	13.450
Endbestand	1.078	6.708	335.400

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	8.900	EUR
Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	8.900	EUR
Höhe des Geschäftsanteils	50	EUR
Höhe der Haftsumme je Anteil	50	EUR

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes

Genossenschaftsverband -
Verband der Regionen e.V.
Hannoversche Straße 149
30627 Hannover

Am Bilanzstichtag betragen die **Forderungen** an
Mitglieder des Vorstandes

42.307 EUR

Mitglieder des Aufsichtsrates

6.714 EUR

Mitglieder des Vorstandes und ausgeübter Beruf

Paulien, Andree, - Vorsitzender - , Bankfachwirt
Albertsen, Ragnar, Bankkaufmann

Mitglieder des Aufsichtsrates, ausgeübter Beruf

Schneider, Horst, - Vorsitzender -, Geschäftsführer i.R.
Andresen, Arne, - Stellvertretender Vorsitzender (bis 08.05.2018) -,Selbständiger Landwirt
Hansen, Dirk, - Stellvertretender Vorsitzender (seit 08.05.2018) -Landwirtschaftlicher Berater beim Fælleslandboforening e.V.
Christiansen, Jens Albert, Generalsekretär des Sydslesvigsk Forening e.V.
Holl, Preben Simon, Selbständiger Landwirt
Lange, Frank, Tischlermeister

**2. Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2018**

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Zinserträge	148.234,88	151.121,06
2. Sonstige Erträge	4.258,33	6.346,79
3. Zinsaufwendungen	16.639,80	16.516,40
4. Personalaufwand	68.002,65	69.875,83
5. Abschreibungen	1.074,13	1.003,00
6. Sonstige Aufwendungen	46.483,49	57.997,33
7. Steuern	6.796,58	638,93
8. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.496,56	11.436,36

Flensburg, den 14. Mai 2019

Der Vorstand

Slesvigsk Kreditforening e.G.

Andree Paulien

Ragnar Albertsen

Dieser Jahresabschluss wurde gemäß § 48 GenG in der Generalversammlung am

04.06.2019 festgestellt und die Ergebnisverwendung wie vorgeschlagen beschlossen.

**Ergebnisverwendungsvorschlag
und Bericht des Aufsichtsrats
für das Geschäftsjahr 2018
der
Slesvigsk Kreditforening e.G.
Flensburg**

A. Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 13.496,56 unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages EUR 21.280,72 wie folgt zu behandeln:

	<u>EUR</u>
Dividende	6.858,00
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	3.500,00
Einstellung in die anderen Ergebnisrücklagen	1.750,00
Vortrag auf neue Rechnung	<u>22.669,28</u>
Insgesamt	<u>34.777,28</u>

Flensburg, den 14. Mai 2019

Der Vorstand

Slesvigsk Kreditforening e.G.

Andree Paulien

Ragnar Albertsen

B. Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses unter Einbeziehung des Gewinnvortrages geprüft, in Ordnung befunden und befürwortet den Vorschlag des Vorstands. Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung.

Flensburg, den 14. Mai 2019

Horst Schneider
(Vorsitzender des Aufsichtsrates)

Inhaltsverzeichnis Jahresabschlussordner 2018

- 1) Jahresabschluss
- 2) Lexware Bilanz
- 3) Aktiva Anlagevermögen
- 4) Aktiva Umlaufvermögen Forderungen an Kunden
- 5) Aktiva Umlaufvermögen Sonstige Vermögensgegenstände
- 6) Aktiva Umlaufvermögen Kassenbestand / Guthaben Kreditinstitute
- 7) Passiva Eigenkapital
- 8) Passiva Rückstellungen
- 9) Passiva Verbindlichkeiten ggü. Kunden
- 10) Passiva Nachrangige Verbindlichkeiten
- 11) Passiva Sonstige Verbindlichkeiten
- 12) GuV